

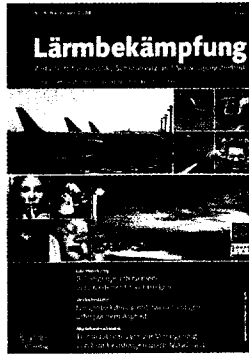
SoundPLAN®, das Softwarepaket zur Berechnung der Ausbreitung von Lärm + Luftschadstoffen.

Das Lärmberechnungsprogramm SoundPLAN® bietet Ihnen eine Vielzahl von Möglichkeiten, um Lärmprognosen anzustellen, Lärm- und Ruhezone zu bewerten, Betroffenheiten zu gewichten und effiziente Maßnahmenkonzepte zu entwickeln. Mit SoundPLAN® gelingt Ihnen mehr, als nur das Lärmproblem von einer Stelle an eine andere zu verlagern.

Aktualität hat bei uns höchste Priorität. So können Sie z. B. Fluglärm bereits nach der neuen AzB berechnen, der u. a. auch die Bodenaktivitäten am Flugplatz angemessen berücksichtigt.

Als erfahrene Entwickler und Lärmgutachter unterstützen wir unsere Programmkunden mit allen Kräften, zukunftsorientiert zu planen. SoundPLAN® ist für uns nicht nur ein Rechenprogramm, sondern eine erfolgreiche Philosophie im weltweiten Kampf gegen den Lärm. Durch regelmäßige Anwendertreffen und Infobriefe unterstützen wir Sie als Gutachter, mit uns nicht nur auf dem Stand der Technik zu sein, sondern stets ein Stück über den eigenen Tellerrand hinauszublicken.

Informationen unter:
Braunstein + Berndt GmbH
Tel.: 071 91/91 44-0
www.soundplan.de



- 233 **Der Österreichische Arbeitsring für Lärmbekämpfung ist 50 Jahre alt**
W. Talasch

Lärmwirkung

- 240 **Nächtlicher Flug-, Straßen- und Schienenverkehrslärm: Belästigungsunterschiede und kumulative Wirkungen**
J. Quehl, M. Basner

Verkehrslärm

- 247 **Straßenlärmsanierung in der Schweiz**
T. Meloni
- 252 **Langzeiterfahrung mit zweischichtigem offener Asphalt in innerörtlicher Situation**
T. Beckenbauer, W. Weißenberger, R. Kühne, A. Attenberger

Maschinenakustik

- 262 **Der Einsatz der Transferpfadanalyse zur Verringerung der Lärmbelastung von Werkzeugmaschinen**
B. Müller-Held, C. Nettelbeck

Fluglärm

- 268 **Die Quadratur des Kreises – wohin mit dem Fluglärm? Das Lärmbewertungssystem NIROS der Deutschen Flugsicherung**
G. Zaki

236	Aktuelles	273	Organschaft
246,	Medien	275	Literaturschau
275		276	Aus der Industrie
272	Regelwerk	280	Impressum

Sie finden uns im Internet:
www.laermbekaempfung.de

Autoren senden Ihre Beiträge
an: laermbekaempfung@technikwissen.de



262 Im Bereich Arbeitsschutz stellen Geräuschemissionen von Maschinen, die zu hohen Lärmbelastungen führen können, ein Problem dar. Im Rahmen eines vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) innerhalb des Rahmenkonzepts „Forschung für die Produktion von morgen“ geförderten Verbundprojekts „Akustisch optimales Design von Bearbeitungsmaschinen mit hochdynamischer Prozessanregung“ wurden die Möglichkeiten der akustischen Optimierung von Werkzeugmaschinen erörtert. Unter anderem wurde das Potenzial des Verfahrens der Binauralen Transferpfad-Analyse und -Synthese zur Verringerung der Lärmbelastung näher bestimmt. Mithilfe dieses Verfahrens lässt sich das Gesamtgeräusch einer Maschine in seine einzelnen Quellen und Übertragungspfade zerlegen. Mit diesem Wissen können dann Maßnahmen zur Lärmminimierung abgeleitet werden.